



Komm, Heiliger Geist, mit deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft.

Klaus Okonek, Joe Raile

EG 806.3: „Ich glaube, dass ich nicht aus eigener Vernunft noch Kraft an Jesus Christus, meinem Herrn, glauben oder zu ihm kommen kann, sondern der Heilige Geist hat mich durch das Evangelium berufen, mit seinen Gaben erleuchtet, im rechten Glauben geheiligt und erhalten.“

Liebe Gemeinde, wir sind zuerst die Beschenkten; nicht die Macher, die alles im Griff haben, ständig schneller, höher, weiter, erfolgreicher, steigern bis zum Wahnsinn. Von Anfang bis Ende ist der Mensch zuerst ein Empfangender, dann ist er ein Empfangender, und erst dann ein Akteur. Allein aus mir selbst heraus, da können wir ziehen und zerren; da können wir demütig sein, wie wir wollen, finden wir nicht zu Christus. Das stört. Auch heute. Der Zeitgeist setzt auf eigene Leistung. Leistung soll sich lohnen, auch vor Gott. (Matthäus 20, 1-16) Doch die Tür zu Gott geht nur von innen auf. Unsere Freude ist: Er hat sie weit, weit aufgerissen. In der Heiligen Nacht, am Kreuz, am Ostermorgen. Am Pfingsttag, wo seine Kraft und sein Atem uns belebt. Wir brauchen alle den Geist Gottes, um zu lernen, die Geister zu unterscheiden. Ihn mit der Bitte herbeizuflehen „Komm, Heiliger Geist...“ und sich nach ihm auszustrecken, ist die angemessenste Art, ihm zu begegnen. Stark und weise ist, wer nicht nur auf sich selbst besteht, sondern weiß und bekennt, dass er Gottes Geist braucht, dass wir korrektur- und ergänzungsbedürftige Wesen sind. Der Geist Gottes beruft, der erleuchtet und erhält. Gottes Geist verwandelt Menschen ganz und gar, der doktert nicht an den Symptomen und kratzt nicht nur an der Oberfläche, sondern geht ins Zentrum und trifft im Kern. Verwandelt die Herzen. Bestes Beispiel ist der einstige Verleugner Petrus, denn kein anderer hält öffentlich in Jerusalem die Pfingstpredigt. Welch eine Wandlung! Es muss uns in Herz treffen, sonst hat es keinen Sinn und keine Zukunft. Auch in dieser komplizierten Zeit lernen wir viel. Manche lernen wieder, was schon einmal bekannt war: Dankbarkeit, Demut, Aufmerksamkeit, Beten... Gott hält uns die Situation hin, damit unsere Herzen sich ihm neu bereiten. Automatisch geschieht das nicht. Es gibt einige, bei denen Argumente, „Schau nur hier... schau nur bloß da und dort...“ völlig sinnlos sind. Weshalb? Weil sie immer die Opfer sein wollen, die Benachteiligten – da könnte nur Gottes Geist ein Wunder vollbringen machen. Wir haben Gott um Verschonung gebeten, um ein Maß an Krise und Krankheit, das wir tragen können. Gott hat uns erhört! Aber eine Menge beschwert sich nun, dass die Corona-Maßnahmen wörtlich „Repressalien“ seien und wir weitestgehend umsonst so maßlos beeinträchtigt werden. Haben wir eigentlich schon vergessen, was uns Frank Heinrich (MdB) am Bußtag 2019 mit auf den Weg gegeben hatte? In der Tat, wir müssen von Grund auf verwandelt werden. Möge diese Umkehr zu IHM hin der Geist Gottes schenken.

Eine große Freude: Pfingsten werden wir Abendmahl feiern können. Zunächst noch ohne Kelch, aber wir sind wieder am Tisch des Herrn. (Selbstverständlich wird auch die Hostie mit Sicherheitsstandards ausgeteilt werden.)

In herzlicher Verbundenheit, Euer Pfarrer Jörg Coburger

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Monat Juni

Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.

1. Könige 8,39

Pfingstsonntag	31.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Pfingstmontag	01.06.	10.00 Uhr	Waldgottesdienst am Gymnasium Einsiedel
Sonntag Trinitatis	07.06.	08.30 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Sonntag 1. So. n. Trinitatis	14.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus
Sonntag 2. So. n. Trinitatis	21.06.	08.30 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Mittwoch	24.06.	18.00 Uhr	Andacht zum Johannistag auf unserem Friedhof Dankopfer: Eigene Gemeinde
Sonntag 3. So. n. Trinitatis	28.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst unter Vorbehalt <u>am Taubenstein</u> in Dittersdorf <i>(dazu bitte die Abkündigungen in den Gottesdiensten beachten)</i>

Monat Juli

*Der Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: Steh auf
und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir. 1. Könige 19,7*

Sonntag 4. So. n. Trinitatis	05.07.	08.30 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Sonntag 5. So. n. Trinitatis	12.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Arbeitslosenarbeit
Sonntag 6. So. n. Trinitatis	19.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Eigene Gemeinde
Sonntag 7. So. n. Trinitatis	26.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst Dankopfer: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (incl. Anteile für EKD- Stiftungen, KiBA und Stiftung Orgelklang)
Sonntag	02.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst

Aneinander denken – füreinander beten

Getauft wurde am 23. Februar 2020 Vanessa Claußner

Verstorben sind

am 12. Februar 2020	Frau Inge Pilz geb. Barth im Alter von 80 Jahren
am 23. Februar 2020	Frau Hilde Uhlig geb. Gläßer im Alter von 96 Jahren
am 06. März 2020	Frau Renate Pilz geb. Rößler im Alter von 80 Jahren

Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden!

Unser Glockenturm hat eine sehr schöne neue zweiflügelige Tür erhalten. Dazu bekamen wir Hilfe vom Verein Seehaus e.V. Leipzig. Seehaus e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der im Bereich der Jugendhilfe, Kriminalprävention und Opferhilfe tätig ist. Als Alternative zum geschlossenen und offenen Strafvollzug betreibt der Seehaus e. V. Strafvollzug in freier Form im Seehaus Leonberg (Baden-Württemberg) und Seehaus Leipzig (Sachsen) mit Ausbildungsbetrieben in den Bereichen Schreinerei, Zimmerei/Bau, Metall sowie Garten- und Landschaftsbau. Arnd Kempe, ehemaliger Dittersdorfer, ist dort als Ausbilder tätig. Er fertigte mit seinen Schützlingen unsere neue Glockenturmtür an. Finanziert wurde das alles von einem Spender, der nicht genannt werden möchte. Deshalb auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön an Geldgeber und Hersteller. *Vergelt`s Gott!*



Regelmäßige Zusammenkünfte

Bitte informieren Sie sich vorerst bei den Organisatoren, wann und wie die jeweiligen Veranstaltungen stattfinden.

Kirchenvorstandswahl

Am 13. September 2020 wird der neue Kirchenvorstand gewählt. Der Kirchenvorstand leitet die Kirchgemeinde und sorgt für ein gutes Zusammenspiel der unterschiedlichen Bereiche der Gemeindegemeinschaft. Er trägt Verantwortung für geistliche Aufgaben, berät und entscheidet in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten und über notwendige Strukturveränderungen. Eine Wahlperiode beträgt 6 Jahre. In dieser Zeit wird für uns u. a. das Kirchspiel der Region Zschopau mit Leben zu füllen sein. Ein Kirchvorsteher oder eine Kirchvorsteherin aus jeder Kirchgemeinde, also auch aus Dittersdorf, wird zusammen mit den angestellten Pfarrerinnen und Pfarrern den Kirchspielvorstand bilden. Bei der jetzt anstehenden Wahl geht es aber erst mal nur um die Wahl des Ortskirchenvorstandes. Wer für dieses Ehrenamt als Kandidat oder Kandidatin zur Verfügung stehen möchte oder Vorschläge hat, der setze sich bitte mit dem Kirchenvorstand in Verbindung.

* Sprechzeiten * Adressen * Telefonnummern *

<u>Pfarrer:</u>	Jörg Coburger, Hauptstr.108, 09439 Amtsberg, Tel. 03725 / 22006 (Sprechzeiten in Dittersdorf nach telefonischer Vereinbarung)	
<u>Anschrift:</u>	Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf, Kirchsteig 2, 09439 Amtsberg	
<u>Kanzlei und Friedhofsangelegenheiten</u>	Dienstag 9 -12.00 Uhr Donnerstag 15 -17.00 Uhr - und nach Vereinbarung -	Tel. 037209 / 2577 Fax 037209 / 81986
<u>Mitarbeiter/innen:</u>	Frau Langer Verwaltung Pfarramt und Friedhof Herr Müller KV-Vorsitzender Frau Wagener Gemeindepädagogin	Tel. 037209 / 2310 Tel. 037209 / 70447 Tel. 03725 / 68233

Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE65 8705 4000 3566 0011 70 Kirchkasse
BIC: WELADED1STB

IBAN: DE23 8705 4000 3566 0009 56 Kirchgeld
BIC: WELADED1STB

Internet: www.kirche-dittersdorf.de / E-Mail: kg.dittersdorf@evlks.de

Impressum Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf
Redaktionskreis: Pfarrer Jörg Coburger, Christian Hoher, Birgit Langer
Quellennachweis: Titelbild / www.pfarrbriefservice.de
Redaktionsschluss für den Gemeindebrief August/September ist am 10. Juli 2020